Zeitschrift: Schweizer Volkskunde : Korrespondenzblatt der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde

Band: 2 (1912)

Heft: 3

Buchbesprechung: Bücheranzeigen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bücheranzeigen.

O. v. Greyerz, Im Röseligarte. Schweizerische Volkslieder, 5. Bändchen. Bern 1912. 8°. Fr. 1.50.

Das letzte Heft der vortrefflichen und rasch populär gewordenen Auswahl schweizerischer Volkslieder liegt vor uns. Es reiht sich seinen Vorgängern in Bezug auf Inhalt und Ausstattung würdig an. Eröffnet wird es durch das Muheimische Tellenlied (XVI. Jh.?), das mit seinen 15 Strophen und der etwas monotonen Melodie aber kaum je volkläufig werden wird, so wenig wie das alte Lied vom Berner Bär (Nr. 2). Im Folgenden sind auch hier wieder dem volkstümlichen Kunstlied einige Plätzchen eingeräumt, wo wir Namen wie Hebel, J. H. Tobler, J. V. Widmann, E. Lüthi, J. Stutz, A. Glutz, J. R. Wyß, G. J. Kuhn antreffen. Auch Kazner's „Heinrich schlief bei seiner Neuvermählten" fehlt nicht. Daneben wieder Prachtsexemplare aus der alten Schicht: „Der Jäger in dem grünen Wald", „Es het es Schneeli gschnijed", „Es wott es Jungfräueli reisen", „Christinchen gieng in Garten" u. a. m. Das Ganze mit Müngers kongenialen Zeichnungen geschmückt. Ein alphabetisches Register zu den 5 Bändchen schließt die Sammlung ab, der wir nicht nur viele Abnehmer, sondern auch Benutzer wünschen, im Interesse des Volksgesangs und unserer Sache. E. H.-K.

Dr. Karl Gisler, Geschichtliches, Sagen und Legenden aus Uri. Buchdruckerei Altdorf 1911. 8°.

Die in unserer Bibliographie 1909—1911 angezeigte Artikelserie aus der „Gotthard-Post" ist nun erfreulicherweise auch in handlicher Buchform erschienen und damit dem Schicksal der Zeitungsartikel, dem Vergessenwerden, entrissen. Von bleibendem Wert sind vor allem die Berichte über starke und originelle Leute, ein Grenzgebiet zwischen Geschichte und Sage, das leider nur ganz selten betreten wird. Hier liegt es uns nun einmal in größerem Umfange vor. Es folgen 44 Sagen und Legenden, als willkommene Ergänzung zu Lütolfs klassischer Sammlung und den in unserm „Archiv" veröffentlichten Urner Sagen von Hrn. Spitalpfarrer Müller (XV, 69) und P. Florin Kindle (XII, 210). E. H.-K.

D'Umezüg z'Wald. Abgfigürt und beschribe vom Walter Hoffmann. Zürich (Orell Füßli) 1912. Preis: 50 Rp.

Die Schrift schildert in Bild und Wort, und zwar im Dialekt des Zürcher Oberländers, die Knaben-Umzüge, die früher an der Fastnacht in vielen Gemeinden des Zürcher Oberlandes stattfanden. Sie sind leider im Verschwinden begriffen, umso wertvoller ist es, daß sie nun in vorliegendem Büchlein wahrheitsgetreu festgehalten sind.

Redaktion: Prof. Dr. E. Hoffmann-Krayer, Hirzbodenweg 44, Basel. — Verlag und Expedition: Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde, Augustinergasse 8, Basel.
Rédaction: Prof. Dr. E. Hoffmann-Krayer, Hirzbodenweg 44, Bâle. — *Administration et Publication:* Société suisse des traditions populaires, Augustinergasse 8, Bâle.

Druck von Juchli & Beck, Zürich.